

	<p style="text-align: center;">Landesverbandstagung Baden-Württemberg Volker Egen, 1.Vorsitzender Blumenweg 7 74193 Schwaigern Telefon: 07138 – 4248 E-Mail: Volker.Egen@t-online.de</p>	 Baden-Württemberg
Ort: Meckenbeuren Datum: 30.03.2015 Beginn: 09:00 Uhr Ende: 17:00 Uhr	Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste Protokollführer: stellvertretender Schriftführer Thomas Ballmann	<p style="text-align: center;">Protokoll Frühjahrstagung</p>

Landesverbandstagung Baden Württemberg 30.3.2015 in Meckenbeuren

TOP 1 Begrüßung und Allgemeines:

Begrüßung durch den Landesverbandsvorsitzenden Volker Egen

Feststellung der Anwesenheit durch Rainer Müller-Schuck

Herr Pfeiffer Geschäftsführer der Firma Winterhalter Deutschland GmbH begrüßt die Anwesenden.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt

Volker Egen bittet die Anwesenden sich zur Totenehrung zu erheben

Das Protokoll der Herbsttagung 2014 wird einstimmig genehmigt

Begrüßung des Ehrensenators Reinwald Renz und des Vizepräsidenten Karl Haaf

TOP 2 Die Welt der Spülmaschine

Herr Rilling führt uns durch die Produktion von Wareneingang bis zum fertigen Gerät.
Herr Friedrich Verkaufsleiter Deutschland der Firma Winterhalter stellt Produkte und Neuerungen vor.

Mittagspause ca. 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Volker Egen bedankt sich beim Gastgeber für die gute Bewirtung und die Gastfreundschaft.

Volker Egen begrüßt Bernd Kordina, Delegierter des Landesverbandes der Köche Bayern.

Dieser stellt das Jugendcamp der Bayern vor, dort sind noch 3 Plätze frei.

Volker Egen begrüßt Herrn Schmid von der Firma Witty-Chemie. Dieser stellt sich vor. Die Firma Witty möchte sich in der Nachwuchsarbeit der Köchejugend in Baden Württemberg und Bayern engagieren.

TOP 3 Bericht des Kassiers Rainer Müller-Schuck

Die Zahlen wurden von Rainer Müller Schuck offen gelegt. Es gab keinerlei Fragen. Herr Fischer bestätigt für die eingesehenen Zahlen einwandfreie Arbeit des Kassiers.

TOP 4 Karl Haaf Vizepräsident des VKD berichtet über Aktuelles vom Verband

- Die Expogast in Luxemburg war für die Nationalmannschaften ein großer Erfolg. Auch die Regionalmannschaft aus Niedersachsen und des MVG haben je eine Gold bekommen.
- Karl Haaf berichtet über Veränderungen beim WACS. Herr Gudmundson als Präsident ist zurückgetreten. Sein Stellvertreter führt das Amt bis 2018, dann sind Neuwahlen.
- Erfolgreicher Wettbewerb der Firma HUG.
- Sieger beim Wettbewerb Cup D`OR in Paris wurde
- Zweigverein des Jahres wurde Frankfurt. Es wurden von Bernd Kortina Kriterien erarbeitet, die eine Vergleichbarkeit bei der Bewertung zulassen.
- Die Homepage des Verbandes ist neu überarbeitet worden. Karl Haaf bittet darum, ihm nicht bearbeitete Meldungen dies bezüglich ihm zukommen zu lassen.
- TOP Ausbilder wurde in Hamburg gewählt. Erfolgreiche Veranstaltung
- VKD zu Gast bei der Grünen Woche in Berlin
- Frau Röther aus Frankfurt hat den Girlsday ins Leben gerufen
- Erneuerung des Vertrages des Verbandes der Köche Deutschlands mit der Firma Nestle
- Vertrag des Verbandes der Köche Deutschlands mit der Firma Rak über 5 Jahre
- Karl Haaf wird sich persönlich dafür einsetzen, dass bei Aktivitäten eines Landesverbandes für die Jugend, nach eingegangener Aufstellung der Kosten, die Differenzbeträge vom Verband beglichen werden.

TOP 5 VKD 3.0 – Zukunft des Verbandes der Köche Deutschlands e.V.

Das Zukunftskonzept 3.0 wird durch die Anwesenden diskutiert.

Die Satzungserstellung wird sehr kontrovers diskutiert. Die Delegierten sind mit dem bisherigen Vorgehen nicht einverstanden und sehr unzufrieden. Vor allem hat die oberste Instanz des VKD, die Mitgliederversammlung, bei der letzten GV klar und deutlich abgestimmt wie dies umzusetzen ist!

Der Landesverband Baden Württemberg stellt an Andreas Becker und das Präsidium den Antrag, die bei der Generalversammlung 2013 in Karlsruhe beschlossene Vorgehensweise, zur Erstellung einer neuen Satzung um zu setzen. Die neu geplante Form der Umsetzung soll bis 15.10.2015 dem Landesverband Baden Württemberg in schriftlicher Form mit einem zeitlichen Ablaufplan vorliegen.

Die dem Landesverband und den Mitgliedern zugegangenen Unterlagen 3.0 dienen nicht dazu, eine Grundlage zu bilden, daraus eine Satzung zu erstellen.

Die Erstellung des IST Zustandes des Verbandes sollten als Basis bis zum 31.12.2015 durch eine neutrale Institution, zum Beispiel Abschlussarbeit einer Universitätsklasse, erfolgen. Dieser Antrag wird von den Anwesenden einstimmig verabschiedet.

Reinwald Renz bittet den Vorstandstisch mitzuteilen, wie zum Wahltermin 2017 die Optionen der Anwesenden sind.

Karl Haaf teilt mit, dass er 2017 nicht mehr als Vizepräsident oder in einer anderen Funktion für den Verband der Köche Deutschlands zur Wahl steht.
Neben anderen Gründen gibt er auch sein Alter an. Die Führung des Verbandes möchte er in junge engagierte Hände legen.

Volker Egen wird 2017 als Landesverbandsvorsitzender nicht mehr zur Wahl stehen. Er begründet seine Entscheidung eindringlich und engagiert. Die schlechte Umsetzung der gemeinsamen Aufgaben im VKD, die häufige Unzuverlässigkeit seitens der Geschäftsstelle, sowie die fehlende Zusammenarbeit innerhalb des VKD und fehlende Unterstützung und Information der LV-Vorsitzenden sind Punkte, welche seine Entscheidung gefördert haben. Der Aufwand entspricht einfach nicht mehr dem Nutzen.
Außerdem fehlt teilweise die Unterstützung der ZV. Einige sind bereits mehrmals nicht bei der Tagung oder treten aus dem Verband aus. Wir treten im VKD und somit auch im LV-BW auf der Stelle und kommen nicht oder zu wenig voran. Es liegt nicht am Vorstandsteam des LV-BW und auch nicht an der Zusammenarbeit im Vorstand des LV-BW. Er ist bereit dem Nachfolger im Landesverband sein Wissen gerne zu übergeben und dem Gremium weiterhin als 1. Vorsitzender des Zweigvereines Heilbronn zur Verfügung zu stellen.

Konrad Hurter wird als 2. Vorsitzender gerne weiter machen, er möchte dies von der neuen Konstellation abhängig machen.

Reiner Müller Schuck möchte seine Entscheidung bis zur Herbsttagung verschieben.

Jochen Mackes wir sich definitiv nicht mehr zur Wahl stellen, somit ist die Stelle des stellvertr. Kassiers neu zu besetzen.

Thomas Ballmann erklärt sich bereit als stellvertretender Schriftführer dem Gremium weiter zur Verfügung zu stellen.

Michael Viehmann würde 2017 gerne als Jugendleiter weitermachen.

Ruth Buntru ist nicht anwesend und wird in der Herbsttagung diesbezüglich befragt.

TOP 6 Talentschmiede Rückblick 2014 und Ausblick 2015

Michael berichtet von einer guten Veranstaltung und lässt die von Jochen Mackes erstellte Präsentation im Hintergrund laufen. Er erwähnt die guten Referenten. Die Inhalte aus 2014 sollten im Jahr 2015 nahezu übernommen werden.

Die Talentschmiede 2015 findet vom 13.-15.11.2015 in der Landesberufsschule in Villingen statt. Vertreter/-innen der ZV sind zur Küchenparty am 14.11.2015 recht herzlich eingeladen. Eine Anmeldung sollte bei Volker Egen oder Konrad Hurter erfolgen.

Michael informiert bezüglich Nachtreffen-Talentschmiede am heutigen Abend und am morgigen Tag hier bei Winterhalter. 11 Teilnehmer werden teilnehmen.

Thomas ergänzt die Ausführungen. Unser Motto: Die jungen Leute zu fördern und zu fordern wird noch immer hervorragend umgesetzt.

Volker dankt Michael und Thomas explizit, allen Beteiligten für ihr besonderes Engagement und den Sponsoren.

TOP 7 Diskussion und Beschlussfassung bezüglich der Tagungspauschale und Förderung Talentschmiede durch ZV

Der Vorschlag der Vorstandschaft: Anpassung der Tagungspauschale auf 55,00 € wurde mit 1 Stimmenthaltung und 1 Gegenstimme angenommen.

Die Beitragsumlage der Zweigvereine bleibt konstant.

Ein Beitrag der Zweigvereine zur Finanzierung der Talentschmiede wird kontrovers diskutiert. Der Antrag lautet: Für das Jahr 2015 beantragt der Landesverband Baden Württemberg einen Zuschuss durch die Zweigvereine von 100 €. Die Zweigvereine Hotelfachleute Ravensburg e. V. und Köche Bodenseekreis e.V. werden davon befreit. Der Antrag ist einstimmig angenommen.

TOP 8 Die Delegierten berichten aus den ZV

Club der Köch Raumschaft St. Blasien, Siegfried Schilling berichtet: Jubiläum im Juni 2015. Konrad Hurter wird den Landesverband dort vertreten.

Bodenseekochvereins, Martin Baumgärtel berichtet: Köcheball im März 15, das Dessert und Pralinenseminar wurde durch die Jugendgruppe erstellt. Franz Reischmann Pokal, Ausflüge durch Motorradfahrende Köche, Miniköche, Konzilköche, monatliches Köcheforum, Fussballturnier

Verein der Köche Schwarzwald Baar, August Guter berichtet: Grillfest und Laurentiustag, Miniköche

Verein der Köche Bodenseekreis e.V. , Manfred Fischer berichtet: Ehrung des Kollegen Eugen Klink für 65 Jahre VKD Mitgliedschaft.

Volker Egen liest alle Mitglieder aus Baden Württemberg vor, die vom Verband für 65 Jahre Zugehörigkeit geehrt wurden. Herr Klink Eugen ZV 705, Herr Herwig Fritz ZV 708, Herr Feucht Erwin ZV 716, Herr Birsner Ernst ZV 717, Herr Liebig Heiz ZV 717

Kochverein Stuttgart, Michael Viehmann berichtet: Auszeichnung Qualifizierter Ausbildungsbetrieb überreicht.

TOP 9 Termine und Sonstiges

- Die Vorausscheidung zum Achenbach Wettbewerb BW war am 19.03.2015 in Villingen und Bad Überkingen, die Endausscheidung BW findet am 17.04.15 in Bad Überkingen statt.
- Dort wird, laut einstimmigem Vorstandbeschluss vom 29.03.15, die Goldene Ehrenmedaille des Landesverbandes an die Firma Achenbach überreicht.
- Herbsttagung des Landesverbandes BW findet am 02.11.2015 beim ZV Lörrach statt. Konrad Hurter koordiniert dies mit Peter Henke. Firma Weck und die Firma Witty werden

in den Tagungsablauf eingebunden

- Termin für die Talentschmiede 13. – 15.11.2015 in Villingen
- Intergastra Stuttgart 20. – 24.02.2016
- IKA Erfurt 22. – 25.10.2016

Dank an Hermann Bucher für die Begleitung unserer Damen.

Dank an Romeo Saba für die Mitorganisation der heutigen Tagung.

Romeo Saba wird, laut einstimmigem Vorstandsbeschluss vom 29.03.2105 die silberne Ehrenmedaille des Landesverbandes der Köche Baden Württemberg verliehen.

Dank an Jochen Mackes für die Pflege unserer Homepage: Koeche-BW.de

Die Facebook Seite wird von Hermann Bucher gepflegt. H.Bucher@gmx.de

Dank von Volker Egen an Bernd Kordina für sein Kommen. Der Tagung des LV-Bayern wünschen wir einen positiven und zielorientierten Verlauf.

Dank an die Vorsitzenden und Delegierten für die konstruktive Tagung.